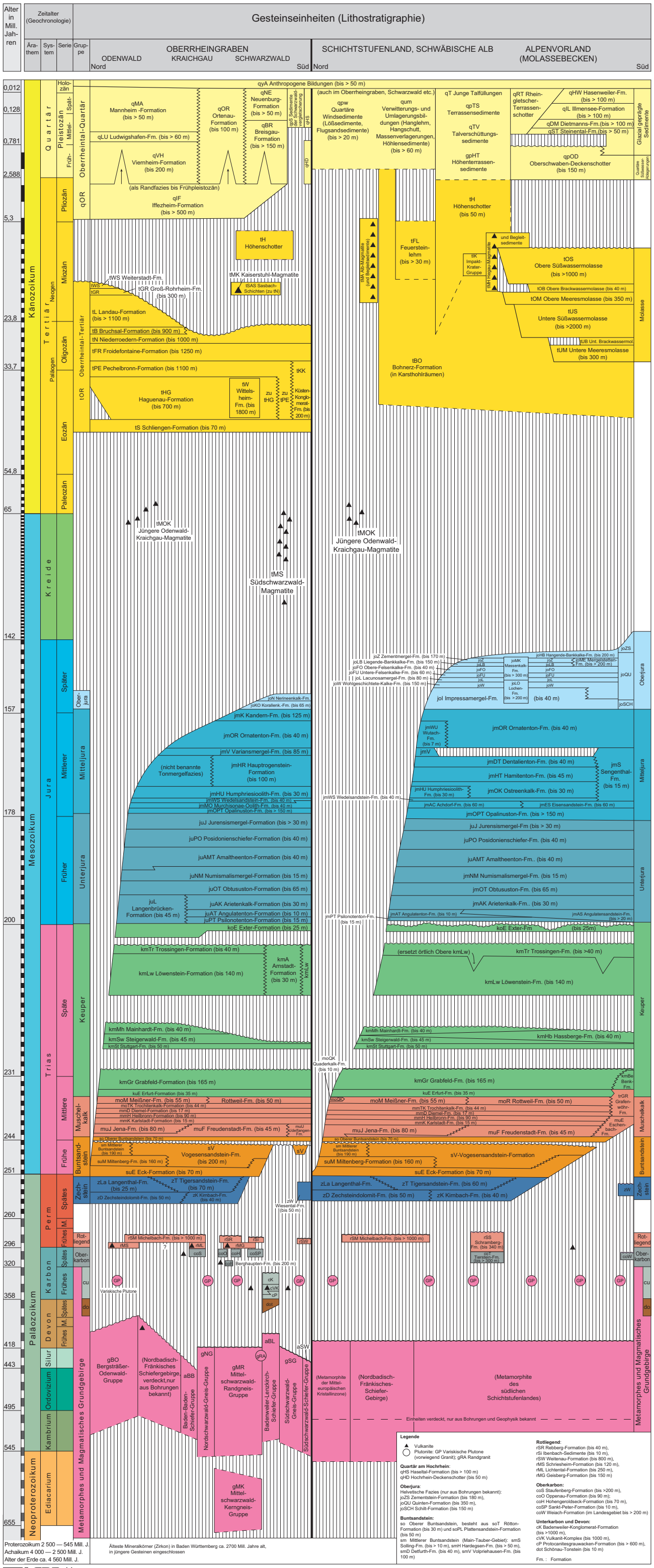
Geologische Übersicht der Schichtenfolge in Baden-Württemberg



LGRB

Bearbeiter: E. Nitsch, M. Franz, U. Wiland-Schuster (Geologie), G. Fischer (Kartographie)
11. Ausgabe Okt. 2011 (1. Ausg. 1995)

Bemerkungen:
1 – Altersangaben nach Stratigraphischer Tabelle von Deutschland (2002). Aus Gründen der Lesbarkeit wechselt der vertikale Maßstab nach der Anzahl der dargestellten Einheiten. Die Unsicherheiten der absoluten Altersangaben betragen meist ca. 1 %, für einige Stufengrenzen weniger.
2 – Abkürzung Fm. = Formation; Geologische Kürzel entsprechend Symbolschlüssel Geologie Baden-Württemberg 2011. Die regionale Anordnung der lithostratigraphischen Einheiten erfolgt in beiden Spalten schematisch (nicht maßstäblich) von Nord nach Süd. Zickzacklinien weisen auf seitliche Verzahnungen bzw. Faziesübergänge hin. Stärkere Umrisslinien fassen lithostratigraphische Gruppen zusammen.
3 – Die Mächtigkeitsangabe "bis..." gibt die (meist nur lokal ausgebildete) größte bekannte Mächtigkeit an. Senkrechte Schraffuren bedeuten: Es sind keine Sedimente bekannt. Zur Mächtigkeitsverteilung der wichtigsten Gruppen s. LGRB-Informationen 21 (2008).
4 – Bei den Einheiten im Grundgebirge sind die Untereinheiten der metamorphen und magmatischen Gesteine aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht aufgeführt.